



# **N i e d e r s c h r i f t**

## **Finanzausschuss**

19. Wahlperiode - 57. Sitzung

(öffentlicher Teil)

am Donnerstag, dem 15. August 2019, 10 Uhr,  
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

### **Anwesende Abgeordnete**

Stefan Weber (SPD)

Vorsitzender

Wolf Rüdiger Fehrs (CDU)

Tobias Koch (CDU)

Volker Nielsen (CDU)

Ole-Christopher Plambeck (CDU)

Birgit Herdejürgen (SPD)

Beate Raudies (SPD)

Lasse Petersdotter (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Annabell Krämer (FDP)

Jörg Nobis (AfD)

Lars Harms (SSW)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

<b>Tagesordnung:</b>	<b>Seite</b>
<b>1. Neuwahl des Finanzausschussvorsitzenden</b>	<b>5</b>
<b>2. Entwurf eines Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens für die Finanzierung der beruflichen Ausbildung in der Pflege</b>	<b>6</b>
Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 19/1494	
<b>3. Schuldentilgungsplan für das Land Schleswig-Holstein: Generationengerechtigkeit leben</b>	<b>7</b>
Bericht der Landesregierung Drucksache 19/1373	
<b>4. Information/Kennntnisnahme</b>	<b>8</b>
Umdruck 19/2652 - Statusbericht Beihilfe Umdruck 19/2661 - Fort- und Weiterbildungsprogramm digifit Umdrucke 19/2669, 19/2693 - Hochschulpakt 2020 Umdruck 19/2673 - Investitionsförderung im Krankenhausbereich Umdruck 19/2678 - über- und außerplanmäßige Ausgaben im zweiten Quartal 2019 Umdruck 19/2691 - Stellen- und Personalabbaubericht 2017 Umdruck 19/2706 - Ländervereinbarung Einführung Notruf-App-System Umdruck 19/2707 - Umsetzung Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Umdruck 19/2708 - Landwirtschaftskammer Umdruck 19/2712 - IT Umdruck 19/2715 - Geschäftsbericht 2018 GMSH Umdruck 19/2719 (neu) - Haushaltsablauf im ersten Halbjahr 2019 Umdruck 19/2731 - Bund-Länder-Vereinbarung Finanzierung Integrationsbarometer Umdruck 19/2735 - XMU-Vergabeverfahren vertraulicher Umdruck 19/2711 - hsh portfoliomanagement AöR vertraulicher Umdruck 19/2720 - NAH.SH	
<b>5. Verschiedenes</b>	<b>11</b>
<b>6. Veräußerung einer Liegenschaft durch die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (AöR)</b>	<b>12</b>
vertrauliche Vorlage des Umweltministeriums vertraulicher Umdruck 19/2626	
hierzu: vertraulicher Umdruck 19/2724	
(Dieser Tagesordnungspunkt wird wie am 19. und 27. Juni 2019 gemäß Artikel 23 Absatz 3 Satz 3 LV und § 17 Absatz 1 Satz 3 und Absatz 2 GeschO nicht öffentlich und vertraulich beraten)	



Der stellvertretende Vorsitzende, Abg. Petersdotter, eröffnet die Sitzung um 10:05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt. Einstimmig beschließt der Ausschuss, den [Umdruck 19/2711](#) (hsh portfoliomanagement AöR), den [Umdruck 19/2720](#) (NAH.SH) und den [Umdruck 19/2724](#) (Landesforsten) im Sinne des § 17 Absatz 2 der Geschäftsordnung vertraulich zu behandeln und die Inhalte geheim zu halten.

### **1.       Neuwahl des Finanzausschussvorsitzenden**

Bei einer Enthaltung wird Abg. Weber zum neuen Vorsitzenden des Finanzausschusses gewählt.

**2. Entwurf eines Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens für die Finanzierung der beruflichen Ausbildung in der Pflege**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
[Drucksache 19/1494](#)

(überwiesen am 20. Juni 2019 an den **Sozialausschuss** und den **Finanzausschuss**)

Auf Fragen des Ausschusses antwortet Herr Dr. Hempel, Leiter der Abteilung Soziales im Sozialministerium, die Anmerkungen des Rechnungshofs habe man berücksichtigt. Es sei sichergestellt, dass bei der Pflegeschule am UKSH in Lübeck keine Doppelfinanzierung erfolge.

Herr Albrecht, Senatsmitglied des Landesrechnungshofs, erklärt, der Rechnungshof habe keine Bedenken gegen den Gesetzentwurf.

Einstimmig empfiehlt der Finanzausschuss dem federführenden Sozialausschuss, dem Landtag die Annahme des Gesetzentwurfs [Drucksache 19/1494](#) zu empfehlen.

### **3. Schuldentilgungsplan für das Land Schleswig-Holstein: Generationengerechtigkeit leben**

Bericht der Landesregierung

[Drucksache 19/1373](#)

(überwiesen am 17. Mai 2019 zur abschließenden Beratung)

Finanzstaatssekretärin Dr. Schneider führt in den Bericht ein.

Verschiedene Ausschussmitglieder thematisieren den Versorgungsfonds und insbesondere die Idee des Finanzministeriums, die Mittelzuführung zum Versorgungsfonds zu erhöhen.

Herr Dr. Eggeling, Senatsmitglied des Landesrechnungshofs, erwartet, dass das Land jährlich nicht nur 100 Millionen €, sondern 250 Millionen bis 500 Millionen € Schulden tilge und damit das Niveau anderer Flächenländer erreiche.

Einstimmig beschließt der Ausschuss, eine schriftliche Anhörung durchzuführen. Die Fraktionen werden gebeten, bis zum 30. August 2019 Anzuhörende zu benennen und ihre Fragen einzureichen.

#### 4. Information/Kenntnisnahme

[Umdruck 19/2652](#) - Statusbericht Beihilfe  
[Umdruck 19/2661](#) - Fort- und Weiterbildungsprogramm digifit  
[Umdrucke 19/2669, 19/2693](#) - Hochschulpakt 2020  
[Umdruck 19/2673](#) - Investitionsförderung im Krankenhausbereich  
[Umdruck 19/2678](#) - über- und außerplanmäßige Ausgaben im zweiten Quartal 2019  
[Umdruck 19/2691](#) - Stellen- und Personalabbaubericht 2017  
[Umdruck 19/2706](#) - Ländervereinbarung Einführung Notruf-App-System  
[Umdruck 19/2707](#) - Umsetzung Kommunalinvestitionsförderungsgesetz  
[Umdruck 19/2708](#) - Landwirtschaftskammer  
[Umdruck 19/2712](#) - IT  
[Umdruck 19/2715](#) - Geschäftsbericht 2018 GMSH  
[Umdruck 19/2719](#) (neu) - Haushaltsablauf im ersten Halbjahr 2019  
[Umdruck 19/2731](#) - Bund-Länder-Vereinbarung Finanzierung Integrationsbarometer  
[Umdruck 19/2735](#) - XMU-Vergabeverfahren  
vertraulicher [Umdruck 19/2711](#) - hsh portfoliomanagement AöR  
vertraulicher [Umdruck 19/2720](#) - NAH.SH

Abg. Raudies lobt die Entwicklung im Fachbereich Beihilfe ([Umdruck 19/2652](#)).

Zu [Umdruck 19/2661](#) (Fort- und Weiterbildungsprogramm digifit) möchte Abg. Raudies wissen, was die Maßnahmen im Einzelnen kosteten.

Bei [Umdruck 19/2691](#) (Stellen- und Personalabbaubericht 2017) wünscht sich Abg. Raudies, dass die Landesregierung mit dem Bericht über den Abbau von Stellen gleichzeitig auch den Aufbau neuer Stellen darstelle.

Abg. Harms äußert sich befremdet über das Schreiben der Landwirtschaftskammer, [Umdruck 19/2708](#), und fordert die Landesregierung auf, dem Finanzausschuss bis Jahresende schriftlich zu berichten, was sie zu tun gedenke, damit die Landwirtschaftskammer wieder auf die Spur komme und dauerhaft eine schwarze Null erreiche.

Auch Herr Dr. Eggeling sieht seitens des Landesrechnungshofs „erheblichen Nachbesserungsbedarf“ und erwartet, dass Aufwendungen und Erträge tatsächlich ausgeglichen seien.



Herr Dr. Ceynowa, Leiter der Allgemeinen Abteilung im Landwirtschaftsministerium, führt aus, nachdem das Finanz- und Landwirtschaftsministerium die Wirtschaftspläne der Landwirtschaftskammer in den letzten drei Jahren nicht genehmigt hätten, befinde man sich mit der Kammer in einem Rechtsstreit vor dem Verwaltungsgericht, in dem es darum gehe, welche Einflussmöglichkeiten das Land auf die Wirtschaftsführung der Kammer habe. Man hoffe, dass es noch in diesem Jahr eine mündliche Verhandlung geben werde. Nach Auffassung der Landesregierung sei eine langfristige Stabilität der Landwirtschaftskammer nur gegeben, wenn auch die Abschreibungen erwirtschaftet würden und nicht nur aus kameralistischer Sicht Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen seien.

Der Finanzausschuss erwartet, dass das Votum des Landtags umgesetzt wird ([Drucksache 19/1074](#)), damit die Kammer, die wichtige Aufgaben erfülle, dauerhaft bestehen bleibe.

Abg. Koch bittet die Landesregierung, dem Ausschuss schriftlich mitzuteilen, ob auch die Wirtschaftspläne anderer Kammern durch die zuständigen Ministerien genehmigt werden müssten und nicht ausgeglichene Wirtschaftspläne nicht genehmigt würden.

Herr Dr. Ceynowa stellt klar, im Herbst 2019 begönnen die Überlegungen zur nächsten Zielvereinbarung mit der Kammer zum 1.1.2021. Die Festsetzung der Umlage, die die Kammer in den letzten Jahren kräftig erhöht habe, bedürfe keiner Genehmigung durch das Land. Die Kammer leiste hervorragende fachliche Arbeit und verfüge über ein ausreichendes Liquiditätspolster. Es gehe darum, ihr Eigenkapital zu erhalten, Abschreibungen zu erwirtschaften und langfristig eine schwarze Null zu erreichen. In der Vergangenheit habe man auch defizitäre Wirtschaftspläne genehmigt und dann in die Genehmigung bestimmte Hinweise aufgenommen. Im Falle einer Insolvenz der Kammer, die rechtlich nicht möglich sei, müsste das Land die Zahlung der Gehälter der Beschäftigten übernehmen.

Abg. Krämer bittet darum, den Ausschuss über die Jahresabschlüsse beziehungsweise Wirtschaftspläne für die Jahre 2017 und 2018 schriftlich zu unterrichten.

Herr Dr. Eggeling bittet darum, dass das Landwirtschaftsministerium dem Ausschuss die Ergebnisse seiner angekündigten Überprüfung der Landwirtschaftskammer mitteile.

Der Finanzausschuss beschließt, das Thema in einer der nächsten Sitzungen gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer und der Spitze des Landwirtschaftsministeriums weiter zu beraten.

Die [Umdrucke 19/2669](#), [19/2693](#) und 19/2715 sollen zu gegebener Zeit als ordentlicher Tagesordnungspunkt in Anwesenheit der jeweiligen Hausspitze beraten werden, [Umdruck 19/2720](#) in gemeinsamer Sitzung mit dem Wirtschaftsausschuss.

[Umdruck 19/2711](#) - hsh portfoliomanagement AöR - soll am 22. August 2019 im Beteiligungsausschuss beraten werden.

Die übrigen aufgeführten Umdrucke nimmt der Finanzausschuss zur Kenntnis.

## **5. Verschiedenes**

- a) Abg. Raudies bittet die Landesregierung, den Finanzbedarf des UKSH vor den Haushaltsberatungen zu beziffern.

Frau Reese-Cloosters, Leiterin der Haushaltsabteilung im Finanzministerium, äußert, die Landesregierung werde das Parlament so frühzeitig, umfassend und belastbar wie möglich informieren. Soweit es um Lösungen im Haushalt 2020 gehe, würden diese im Wege der Nachschiebeliste eingebracht und die Abgeordneten vorher darüber informiert.

- b) Nächste Sitzungen:

- 22. August 2019, 10 Uhr Beteiligungsausschuss (kein Finanzausschuss)
- 5. September 2019, ganztägig Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung
- 12. September 2019, 10 Uhr Finanzausschuss
- 19. September 2019, 10 Uhr Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung

Die weiteren Beratungen zu diesem und zum nächsten Tagesordnungspunkt werden in vertraulicher Sitzung geführt.

**6. Veräußerung einer Liegenschaft durch die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (AöR)**

vertrauliche Vorlage des Umweltministeriums  
vertraulicher [Umdruck 19/2626](#)

hierzu: vertraulicher [Umdruck 19/2724](#)

(Dieser Tagesordnungspunkt wird wie am 19. und 27. Juni 2019 gemäß Artikel 23 Absatz 3 Satz 3 LV und § 17 Absatz 1 Satz 3 und Absatz 2 GeschO nicht öffentlich und vertraulich beraten)

Der Vorsitzende, Abg. Weber, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 11:50 Uhr

gez. Stefan Weber  
Vorsitzender

gez. Ole Schmidt  
Geschäfts- und Protokollführer